

Kunst und Versöhnung: Neue Ausstellung im Schloss Bruck begeistert!

Erleben Sie die Ausstellung „BLICKE NACH INNEN“ im Museum Schloss Bruck, die Kunst und religiöse Erfahrungen thematisiert.



Coventry, Vereinigtes Königreich - Am 14. November 1940 bombardierte die deutsche Luftwaffe die Stadt Coventry, was zu 568 Todesopfern führte und massive Zerstörungen anrichtete. In einer einzigen Nacht wurden 4.330 Häuser demoliert, einschließlich der gotischen St. Michael's Cathedral. Diese Zerstörung stellte einen Wendepunkt im Zweiten Weltkrieg dar und hinterließ nicht nur physische Ruinen, sondern auch eine tiefgreifende emotional und spirituelle Narben in der Gemeinschaft. Ein zentrales Relikt dieser Zeit ist der „Coventry Cross of Nails“, ein Kreuz, das aus den Nägeln des Dachstuhls der zerstörten Kathedrale gefertigt wurde. Es dient als kraftvolles Symbol der Versöhnung und des Friedens, das von der Gemeinschaft als Hoffnungstraeger angenommen wurde.

Der ursprüngliche Coventry Cross of Nails wurde von Rev. Arthur Philip Wales, dem damaligen Rektor der St. Mark's Kirche in Coventry, aus drei großen, handgeschmiedeten Nägeln gebildet, die am Morgen nach dem Luftangriff gefunden wurden. Er band sie mit Draht zu einem lateinischen Kreuz zusammen und präsentierte sein Werk dem Bischof von Coventry. Spätere Entwicklungen führten dazu, dass zahlreiche Replikate des Kreuzes an verschiedene Organisationen verteilt wurden, um das Erbe von Frieden und Versöhnung weiterzutragen.

Das Erbe der neuen Kathedrale

Die neue Kathedrale wurde um 1960 neben den Ruinen der mittelalterlichen Kathedrale errichtet, die schwer beschädigt wurde. Der Künstler Graham Sutherland schuf für diese Kathedrale ein beeindruckendes 15 Meter hohes Altarbild, das aus über hundert verschiedenen Farbtönen in Frankreich gewebt wurde. Diese Tapisserie wird regelmäßig in Ausstellungen präsentiert, darunter die aktuelle Jahresausstellung „BLICKE NACH INNEN Nicäa“ im Museum Schloss Bruck, die eine moderne Paraphrase von Sutherlands Werk zeigt.

Die Ausstellung umfasst etwa 90 Exponate, viele davon basieren auf berühmten Kunstwerken. Künstler wie Andy Warhol haben beispielsweise eine Pinselzeichnung eines Ausschnitts aus Leonardo da Vincis „Abendmahl“ beige gesteuert, während andere wie Thomas Locher und Hermann Nitsch ihre eigenen Interpretationen bekannter Werke präsentieren.

Das Blitz Museum und seine Bedeutung

In den Ruinen der Kathedrale befindet sich zudem das Blitz Museum, das sich auf Memorabilien und Artefakte aus den 1940er Jahren konzentriert. Der thematische Schwerpunkt liegt auf dem Coventry Blitz vom 14. November 1940. Besucher haben die Möglichkeit, durch ein typisches Haus dieser Zeit zu reisen oder in einem historischen Klassenzimmer mehr über diese prägende Epoche zu erfahren. Das Museum wird komplett

von Freiwilligen betrieben und bietet eine immersive Erfahrung, die für alle Bildungsstufen geeignet ist.

Die Öffnungszeiten des Blitz Museums sind samstags von 11 bis 15 Uhr und sonntags von 12 bis 15 Uhr, wobei es an Wochentagen während der Schulferien in Coventry ebenfalls geöffnet ist. Es wird empfohlen, vor einem Besuch die Facebook-Seite für aktuelle Informationen zu konsultieren.

Zusammengefasst zeigt die ständige Auseinandersetzung mit den Ereignissen von 1940 – durch Kunst, Ausstellungen und Museen – wie die Stadt Coventry und ihre Bürger den Schrecken des Krieges transformiert haben in ein bleibendes Erbe der Versöhnung und des Friedens.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Coventry, Vereinigtes Königreich
Quellen	• www.dolomitenstadt.at • en.m.wikipedia.org • www.coventrycathedral.org.uk

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at